



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT BMVg Presse- und Informationsstab
Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)30-18-24-22208
FAX +49 (0)30-18-24-22228
INTERNET www.bmvg.de
E-MAIL bmvgpresse@bmvg.bund.de

DATUM Berlin, 11. Oktober 2017
SEITEN 1 von 2
NUMMER 09/2017

REWE Group und Bundeswehr vereinbaren enge Zusammenarbeit

Der Staatssekretär im Bundesministerium der Verteidigung, Gerd Hoofe, und der Vorstandsvorsitzende der REWE Group, Lionel Souque, haben heute in Berlin eine Kooperationsvereinbarung im Bereich der Personalvermittlung unterzeichnet.

Die Vereinbarung sieht eine eng abgestimmte Zusammenarbeit bei der Vermittlung ausscheidender Soldatinnen und Soldaten in den zivilen Arbeitsmarkt und im Gegenzug auch bei der Freistellung für Reservistendienstleistungen sowie im Bereich der Personalgewinnung der Bundeswehr vor.

Durch die gezielte Unterstützung der Wiedereingliederung in das zivile Erwerbsleben wird die Bundeswehr ihrer Fürsorgeverpflichtung als Arbeitgeber nicht nur während der aktiven militärischen Dienstzeit gerecht, sondern ganz bewusst auch weit darüber hinaus. Ziel ist es, die jährlich etwa 10.000 - 15.000 ausscheidenden Soldatinnen und Soldaten zunächst mit individuellen Weiterbildungsmaßnahmen zielgerichtet auf den Wechsel in den zivilen Arbeitsmarkt vorzubereiten und darauf aufbauend einen möglichst nahtlosen Übergang in adäquate zivile Beschäftigungsverhältnisse sicherzustellen.

Dazu Staatssekretär Hoofe: „Derzeit gelingt es uns, konstant deutlich über 90 % aller ausscheidenden Soldatinnen und Soldaten erfolgreich wieder in den zivilen Arbeitsmarkt einzugliedern. Um dieses hohe Eingliederungsniveau auch zukünftig dauerhaft erhalten und im Rahmen unserer Vermittlungsarbeit den Soldatinnen und Soldaten geeignete Anschlussbeschäftigungen anbieten zu können, brauchen wir enge und verlässliche Partner in der Wirtschaft.“

Zu diesen Unternehmen zählt die REWE Group als Handels- und Touristikkonzern mit über 330.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Deutschland und dem europäischen Ausland, die motivierten und leistungsbereiten Bewerberinnen und Bewerbern Karriereperspektiven in unterschiedlichsten Berufen und Arbeitsbereichen bieten kann.

Dazu erklärte Lionel Souque: „Die Zusammenarbeit von Bundeswehr und der REWE Group ist für beide Partner von großem Nutzen. Wir können Soldatinnen und Soldaten qualifizierte Karriere-Chancen bieten und zugleich eröffnet sich für uns eine zusätzliche Möglichkeit, unseren großen Personalbedarf zu decken. Der jährliche Bedarf für Nach- und Neubesetzungen liegt in der REWE Group bundesweit bei mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dieser Bedarf besteht auf allen Ebenen unseres Unternehmens – in unseren Verwaltungen, Märkten und Reisebüros – und umfasst eine große Bandbreite an Berufsbildern, benötigten Qualifikationen und Kompetenzen. Deshalb freue ich mich sehr, mit der Bundeswehr diese enge Partnerschaft zu vereinbaren, die wesentlich dazu beiträgt, den ausscheidenden Soldatinnen und Soldaten die möglichen Berufsperspektiven in unserem Unternehmen transparent zu machen.“

Als Kooperationspartner wird die REWE Group bspw. zukünftig geeignete vakante Arbeits-, Ausbildungs- und Praktikumsplätze in ihren Unternehmen regelmäßig im internen Stellenvermittlungssystem des BFD veröffentlichen und sich außerdem bei Jobmessen und Informationsveranstaltungen für ausscheidende Soldatinnen und Soldaten als Arbeitgeber präsentieren.

Die REWE Group wird zudem Reservistendienstleistungen ihrer interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Bundeswehr unter Berücksichtigung der betrieblichen Abläufe unterstützen. Beabsichtigt ist dabei, jeweils in enger Abstimmung zwischen Bundeswehr und Unternehmen Reservistendienstleistungen insbesondere in solchen Arbeitsbereichen durchzuführen, die auch für die zivilberufliche Tätigkeit der Reservistinnen und Reservisten von Nutzen sind, und ergänzend integrierte Weiterbildungsmaßnahmen anzubieten, durch die die Reservistinnen und Reservisten auch ihre zivilberuflich benötigten Fertigkeiten entsprechend erweitern können.

Die Kooperationsvereinbarung bildet insofern den strategischen Rahmen für eine Zusammenarbeit, von der alle Beteiligten - insbesondere die Beschäftigten der beiden Partner - gleichermaßen profitieren.

Bilder von der Zeichnung der Kooperationsvereinbarung sind in abrufbar unter:

<https://cloud.redaktionbw.de/io/data/public/b41327>